EHRLICH BROTHERS FANCLUB

Helsinki

Der Reiseführer für euren magischen Kurztrip!

Impressum

Das Team
Ehrlich Brothers Fanclub, c/o
Eva Rühl, Königsborner Str. 32c,
59427 Unna, community@ehrlich-brothers-fanclub.com,
+49 (0) 178 1988 101

Artikel/Berichterstattung im Reiseführer
Gabi Peckhaus, Carina Thürich,
Caro Solbach, Jacqueline Bodin

Gestaltung des Reiseführers
Corinna Pöttker

Fotos
Der Inhalt dieses Reiseführers ist urheberrechtlich geschützt. Der Reiseführer ist nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung ist, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung, sowie die Weitergabe an Dritte – auch in Teilen oder in überarbeiteter Form – ohne Zustimmung des Autors untersagt.

Sämtliche auf diesen Seiten gemachten Angaben, Informationen und Tipps sind ohne Gewähr, d. h. es kann keinerlei Haftung für Schäden und Folgeschäden übernommen werden für alles, was auf diesen Seiten geschrieben und abgebildet ist. Offensichtliche Fehler (Schreib- bzw. Darstellungsfehler) können nicht ausgeschlossen werden und werden nach Feststellung korrigiert.

Inhalt

Impressum/Inhalt 2-3
Eine magische Stadt 4-5
Die „Hartwall Arena“ 6-7
Der Dom von Helsinki 8-9
Die „Uspenski-Kathedrale“ 10-11
Die Flaniermeilen
„Aleksanterinkatu“ und „Esplanadi“ 12-13
Der Hafen und die Halbinsel „Katajanokka“ 14-15
Die Markthalle und der Markt 16-17
Tipps für euren Kurztrip
Die „Helsinki-Card“ 18-19
Wörterbuch 20-26

Eine magische Stadt

Helsinki – die am nördlichsten gelegene Hauptstadt des EU-Mitgliedstaates Finnlands in der Region „Uusimaa“ an der Küste des Meerbusens im Süden des Landes.

Die Sehenswürdigkeiten dieser Stadt erstrecken sich auf einer Fläche von ca. 213 km² – darunter der Dom, die „Uspenski“-Kathedrale oder auch der Hafen. Helsinki lockt mit seiner maritimen Atmosphäre und der höchsten Anzahl an Gebäuden im Jugendstil in ganz Europa. Nicht nur bei Fotografen ein beliebtes Ziel für eine Städtereise.

Die Muttersparache der Mehrheit (ca. 82%) der insgesamt 643.000 Einwohner des skandinavischen Landes ist Finnisch, der Rest der Bevölkerung spricht Schwedisch und andere Sprachen.

Gegründet wurde Helsinki unter dem schwedischen Namen „Helsingfors“ am 12. Juni 1550 durch den schwedischen König Gustav I. Wasa. Dieses Ereignis feiern die Finnen seitdem jedes Jahr als „Helsinki-Tag“.

Übrigens: Die ersten Fans „aus fernen Landen“, die zu einer Show der Ehrlich Brothers angereist sind, kamen aus Finnland. Dieses Mal sind sie im Vorteil, denn: Andreas und Chris treten am 12. April 2019 zum ersten Mal in der „Hartwall Arena“ in Helsinki mit ihrer Show „Fascination – The Rockstars of Magic“ in englischer Sprache auf.

Die „Hartwall Arena“

Sie befindet sich in Helsinkis Stadtteil „Pasila“ in der Nähe des Bahnhofs. Ihren Namen verdankt sie einem der größten Getränkehersteller Finnlands: „Hartwall“.

Zunächst wurde die Location unter dem Namen „Hartwall Areena“ in finnischer Schreibweise eröffnet, im Januar 2014 aber schließlich offiziell in **„Hartwall Arena“** umgetauft.

Fertiggestellt wurde die Multifunktionshalle im Jahr 1997. Die Grundidee für den Bau stammt von dem finnischen Geschäftsmann Harry Harkimo, der bereits am Bau der „Barclaycard Arena“ in Hamburg mitgewirkt hat. Offiziell eröffnet wurde die Hartwall Arena dann am 11. April 1997 im Rahmen der Eishockey-Weltmeisterschaft der Herren.

Die Hartwall Arena ist die Heimstätte des Eishockeyclubs „Jokerit Helsinki“ und außerdem finden Events verschiedenster Art hier statt. Bei Leichtathletikveranstaltungen haben ca. 10.000 Besucher Platz, ca. 3.350 bei Eishockey-Spielen und bei Konzerten fasst die Arena sogar bis zu 15.000 Menschen.

So haben nur acht Tage nach der offiziellen Eröffnung die „Beach Boys“ das erste Konzert in der Hartwall Arena gegeben. Rund zehn Jahre später fand hier der „Eurovision Song Contest“ 2007 statt.

Die Location selbst bietet ein reichhaltiges Angebot an Restaurants und Cafés. Außerdem könnt ihr, neben weiteren Fastfood-Ständen, in den Sektionen 103, 113 und 303 einen der besten Burger Finnlands bei „Hesburger“ genießen.

Die Arena liegt direkt an der Bahnstation „Pasilan Asema“ und ist durch einen Fußgängertunnel gut zu erreichen. Wenn ihr mit dem Bus anreisen wollt, so halten die Linien 30 und 57 direkt an der Halle.

Mehr Infos:
www.hartwallarena.fi/

Copyright: Hartwall Arena

Der Dom von Helsinki

Das weisse Herz der Stadt

Der zwischen 1830 und 1852 erbaute **„Dom von Helsinki"** ist das Wahrzeichen der Stadt. Die „Tuomiokirkko" oder auch „Suurkirkko" wurde auf einem steinernen Sockel im Zentrum der Stadt erbaut und überwiegend schlicht in Weiß gehalten, daher auch die Bezeichnung „Weißes Herz".

Es ist eine evangelische Kreuzkuppelkirche, die im klassizistischen Stil in Form eines griechischen Kreuzes nach den Plänen von Carl Ludwig Engel erbaut wurde. Inspiriert wurde Engel durch die orthodoxe Architektur Russlands.

Der Dom von Helsinki, der jährlich von etwa 350.000 Menschen besucht wird, liegt direkt am Senatsplatz, der auch zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gehört.

Sehr schön sind auch die vielen Stufen vor dem Dom, auf denen man einfach eine Zeit verweilen und das Treiben auf sich wirken lassen kann. Zuvor stand an der dem Senatsplatz zugewandten Seite ein Wachthaus, das jedoch 1839, gegen den Willen des Architekten, durch die Treppe ersetzt wurde. Zwei Pavillons seitlich der Treppe, Statuen der zwölf Apostel sowie die vier kleinen Ecktürme wurden 1840 von Engels Nachfolger Ernst Bernhard Lohrmann erbaut.

Der Dom hat täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet und der Eintritt ist kostenlos.

Erreichen kann man ihn mit der Straßenbahn über die Haltestellen: „Hallituskatu" Linie 7, „Senaatintori" Linie 2, 4 und 7.

Die „Uspenski-Kathedrale“

Die auf einem großen Felsen stehende **„Uspenski-Kathedrale“** ist eine finnisch-orthodoxe Kirche, die von dem russischen Architekten Alexej Gornastajew im russisch-byzantinischen Stil entworfen und 1868 eingeweiht wurde. Daher auch ihre Zwiebeltürme, die mehr an Moskau als an Helsinki erinnern. Auch der Name zeigt, dass Finnland im Jahr 1868 noch zum russischen Reich gehörte. Übersetzt heißt der Name der Kirche „Mariä-Entschlafens-Kathedrale“.

Mit etwa 500.000 Besuchern pro Jahr zählt sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Sowohl die roten Ziegelsteine, aus denen die Kathedrale gebaut wurde sowie das grüne Kupferdach mit seinen 13 Kuppeln, sind mit ihren vergoldeten Spitzen auf jeden Fall einen Besuch wert.

Auch ihr opulent ausgestatteter Innenraum, mit den vier massiven Granitsäulen und den leuchtenden Mosaiken, ist einladend.

Diese Sehenswürdigkeit hat Montag bis Samstag von 9:30 bis 16:00 Uhr, Dienstag sogar bis 18:00 Uhr sowie Sonntag von 12:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Erreichen kann man die Kathedrale mit der Straßenbahn.

Haltestelle:
„Tove Janssonin P.“ Linie 4.

„Aleksanterinkatu“ und „Esplanadi“

Die **„Aleksanterinkatu“**, häufig auch einfach nur „Aleksi“ genannt, wurde nach dem russischen Zaren Alexander I. benannt. Sie führt in westlicher Richtung vom Senatsplatz zum „Mannerheimintie“ und wird von zahlreichen Geschäften gesäumt, z. B. „Stockmann“, das mit 50.000 m² Verkaufsfläche zu den größten Warenhäusern der nordischen Länder zählt.

Geht man auf der Aleksanterinkatu in östlicher Richtung gelangt man direkt zum Meeresstrand.

Auch im Winter werdet ihr hier keine kalten Füße bekommen, denn die Aleksanterinkatu verfügt über eine Art Fußbodenheizung: die abfließenden Fernwärmewasser der angrenzenden Gebäude befreien die Straße auch bei Temperaturen von bis zu -10 °C von Schnee und Eis.

Parallel zu dieser Einkaufsstraße verläuft die **„Esplanadi“**. Sie besteht aus zwei Straßen, „Pohjoisesplanadi“ und „Eteläesplanadi“ mit einem dazwischen liegenden Park. Östlich davon, direkt am Hafen, liegt der Marktplatz „Kauppatori“ und die älteste Markt- und Kaufhalle, die „Vanha kauppahalli“.

Wer Helsinki lieber fahrend erkunden möchte, der kann eine Panoramafahrt im Bus buchen. Die knapp zweistündige Fahrt mit Audiokommentaren in zehn verschiedenen Sprachen, darunter auch Deutsch, kostet pro Person aktuell 32 €.

Noch individueller lässt sich die finnische Hauptstadt mit den Hop-On/Hop-Off-Bussen erkunden, die quer durch die Stadt fahren und an den wichtigsten Denkmälern und Sehenswürdigkeiten Helsinkis halten. Das Ticket kostet 29 € und ist 24 Stunden lang gültig. In dieser Zeit könnt ihr so oft ein- und aussteigen, wie ihr möchtet.

Der Hafen und die Halbinsel „Katajanokka“

Der Passagierhafen Helsinkis liegt auf der Südseite der Halbinsel **„Katajanokka“**, die seit dem 19. Jahrhundert durch einen Kanal vom Festland getrennt und über vier Brücken zu erreichen ist.

In den 80er Jahren wurde der Warenverkehr auf andere Häfen verlagert. Seitdem legen von hier aus z. B. die Fähren nach Stockholm und Tallinn ab. Boote und manchmal auch prachtvolle Segelschiffe laufen diesen Hafen an. Im Sommer liegt die finnische Eisbrecherflotte am Nordufer von Katajanokka vor Anker.

Der Rest des Stadtteils besteht aus Wohngebieten und Grünflächen, aber auch aus weiteren sehenswerten Anlaufpunkten, wie z. B. das „Finnair SkyWheel“. Es steht seit 2014 am Südhafen. 30 klimatisierte Gondeln, die jeweils für bis zu acht Personen ausgelegt sind, steigen auf 40 m Höhe und bieten einen fantastischen Blick auf das Stadtzentrum, den Markt und natürlich auch auf den Hafen selbst.

Der Preis für eine Fahrt liegt für Erwachsene bei 12 €, für Kinder von 3-11 Jahren bei 9 €.

Tipp: mit der Helsinki Card spart ihr 2 €!

Die Markthalle und der Markt

Unmittelbar am Südhafen, allerdings auf dem Festland, steht die 1888 eröffnete und von 1998 bis 1999 komplett renovierte Markthalle **„Vanha kauppahalli"**. Damit ist sie die Älteste in Finnland. Sie entwickelte sich mit der Zeit zum Treffpunkt für Freunde von Delikatessen und edler Lebensmittel. Die Markthalle lädt mit ihren rund 120 Einzelhändlern zum Bummeln und Betrachten der schönen Auslagen der vielen Stände ein. Von Fleisch über Eier, Butter und Käse bis hin zu Gemüse ist dort alles zu finden. Sie bietet aber auch schöne Cafés, Geschäfte und Stände mit verschiedenen Snacks für zwischendurch.

Die Markthalle ist von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:00 Uhr, am Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag von 8:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Ein paar Meter weiter befindet sich der Markt von Helsinki mit seinen kleinen Zelten, in denen unter anderem Lebensmittel und köstliche Speisen, aber auch diverse klassische Souvenirs und traditionelle finnische Kleidung angeboten werden. Der Markt hält seine Tore bis ca. 14 Uhr geöffnet.

In den Sommermonaten gibt es Abendmärkte bis ca. 16 Uhr.

Erreichen kann man die Markthalle und den Markt mit der Straßenbahnlinie 2, Haltestelle „Kauppatori" oder mit dem Bus-Nr. 1985, Haltestelle „Pohj. Makasiinikatu" an der Markthalle und mit dem Bus Nr. 2005, Haltestelle „Kauppatori" am Markt.

Tipps für euren Kurztrip

In Finnland sind keine 1 und 2 Cent Münzen im Umlauf, also könnt ihr euer Portemonnaie erleichtern und müsst sie erst gar nicht mitnehmen.

Weitere Infos findet ihr unter: www.helsinkicard.com

Die „Helsinki-Card“

Sie bietet ein tolles Sehenswürdigkeiten-Paket. Mit dieser Karte erhaltet ihr kostenlosen Zutritt zu vielen Attraktionen und Museen in der Stadt sowie zu den „Hop-on Hop-off“-Bussen, die durch Helsinki fahren. Auch die öffentlichen Verkehrsmittel, wie die Busse, die Straßenbahnen, die Metro und die „Soumenlinna“-Fähre, sind mit der **„Helsinki-Card“** (auch bekannt als „Helsinki-Card CITY“) für die Gültigkeitsdauer des Passes für einen, zwei oder drei Tage kostenlos.

Die Kosten für die Karte liegen bei 49 € für einen Tag, 61 € für zwei Tage und 71 € für drei Tage.

Die Design-Sauna „Löyly“

Löyly ist finnisch und bedeutet „Dampfbad“. Es befindet sich in „Hernesaari“ und somit weniger als zwei Kilometer von Helsinkis Stadtzentrum entfernt. Von der Sonnenterrasse hat man eine wunderbare Sicht auf das Meer. Das **„Löyly“** besticht durch seinen Strom aus Wind- und Wasserkraft. Die Finnen lieben es zu Saunieren, so hat etwa jeder zweite Finne eine eigene Sauna zuhause.

Ein zweistündiger Aufenthalt kostet euch 19 €. Enthalten in dem Preis sind ein Handtuch, ein Sitzbezug sowie Seife und Shampoo.

Weitere Infos, auch auf Englisch, findet ihr unter: www.loylyhelsinki.fi/fi/etusivu/

„Hei![1]“ Wir hoffen, wir konnten euch erneut mit ein paar Tipps für eure Reise nach Helsinki behilflich sein. Lasst euch verzaubern von einer der schönsten Städte direkt am Meer. Hoffentlich bekommt ihr keinen Knoten in die Zunge beim Versuch Finnisch zu sprechen. ☺

Wir wünschen euch „Pidä hauskaa[2]“ bei der Show der Ehrlich Brothers in der Hartwall Arena. „Magic kiviä[3]“

„Nähdään pian[4]“ Helsinki!

Eure Carina und Gabi

[1]Hallo! | [2]Viel Spaß | [3]Magic Rocks | [4]Bis Bald

Tervetuloa Helsinkiin!

Deutsch	Finnisch
Ja!	kyllä!
Nein	ei!
Hallo!	hei!
Guten Tag!	hyvää päivää!
Guten Abend!	hyvää iltaa!
Hilfe!	apua!
Eingang	sisäänköynti
Ausgang	ulosköynti
Auf Wiedersehen!	nökemiin!
Bis später!	nähdään myöhemmin!
Bis morgen!	nähdään huomenna!
Gute Nacht!	hyvää yötä!
Bis bald!	nähdään pian!
Tschüs!	hei!
Danke!	kiitos!
Bitte, gern.	ole hyvä
Entschuldigung!	anteeksi!
Wie bitte?	anteeksi kuinka?
Ich verstehe nicht.	en ymmärrä

… bitte.	… kiitos.
Sprechen Sie Deutsch/Englisch?	puhutteko saksaa/englantia?
Ich bin …/Ich heiße …	minä olen …/nimeni on …
Wie heißt du?/Wie heißen Sie?	Mikä sinun nimesi on?
Wie geht es dir?/ Wie geht es Ihnen?	Mitä kuuluu?
Danke, mir geht es gut.	Kiitos, olen kunnossa.
Wo kommst du her?	Mistä olet?
Wo kommen Sie her?	Mistä ne ovat?
Ich komme aus …	Minä tulen
… Deutschland.	Saksa (Minä tulen Saksasta = ich komme aus Deutschland)
wann …?	milloin …?
wie viel …?	kuinka paljon …?
wie lange …?	kuinka kauan …?
Was machst du in deiner Freizeit?	Mitä teet vapaa-aikanasi?
Hast du Hobbys?	Onko sinulla harrastuksia?
Haben Sie W-Lan?	heillä on WLAN?
Hotelzimmer	Hotellin huoneet
Haben Sie noch ein Zimmer frei?	Sinulla on toisessa huoneessa?
… für eine Nacht/Woche?	yhden yön/viikko
Ich habe ein Zimmer reserviert.	Olen varannut huoneen.
Halbpension	puolihoito

Wo gibt es ein gutes Restaurant?	Missä on hyvä ravintola?
Speisekarte	valikko
Was möchtest du trinken?	Mitä haluat juoda
Eine Cola, bitte.	Cola kiitos
Prost!	Kippis!
Was möchtest du essen?	Mitä haluat syödä?
Ich möchte gerne …	Haluaisin …
Ich bin Diabetiker(in)/ Vegetarier(in).	Olen diabeetikko / kasvissyöjä.
Die Rechnung, bitte!	Laskun, kiitos!
Frühstück	aamiainen
das Brot	leipää
das Brötchen	leivän rullat
die Milch	maitoa
der Käse	juustoa
die Butter	voita
das Ei	muna
das Müsli	viljaa
Mittagessen	lounas
Abendessen	päivällinen
das Öl	öljy
der Essig	etikka

das Salz	suolaa
der Pfeffer	pippuria
das Mineralwasser	mineraalivettä
mit/ohne Kohlensäure	hiilihapon kanssa/ilman
der Kaffee	kahvia
der Zucker	sokeria
koffeinfrei	kofeiiniton
der Tee	teetä
zum Mitnehmen/to-go	takeaway/to-go
Ich bin allergisch gegen …	Olen allerginen …
… Gluten/Milchprodukte/Nüsse	Gluteenia/Dairy Products/mutterit
Entschuldigen Sie bitte, kennen Sie sich hier aus?	Anteeksi, he tuntevat toisensa täällä?
Wissen Sie, wie ich zum Supermarkt komme?	Tiedätkö, miten pääset supermarketiin?
Wo finde ich einen Arzt /Krankenhaus/Apotheke?	Mistä löydän lääkärin/sairaalan/ apteekki?
nach rechts/nach links	oikealle/vasemmalle
geradeaus	suora
Wie kommt man nach …?	Miten pääset ...?
Wo finde ich …?	Mistä löydän …?
… der Bahnhof?	rautatieasema?
… den Flughafen?	lentoaseman?
… die nächste U-Bahn-Station?	lähin metroasema?

… eine Bank?	pankki?
… einen Geldautomat?	käteisautomaatti?
Eine Fahrkarte nach …, bitte.	lippu … Ole hyvä
der Fahrplan	aikataulu
die Tanksstelle	polttoaineasema
die Innenstadt	kaupungin keskustassa
die Fußgängerzone	kävelykatu
die Altstadt	vanha kaupunki
Erste Hilfe	ensiapu
der Notruf	hätäpuhelu
Polizei und Feuerwehr	poliisi/palokunta
heute	tänään
morgen	huomenna
gestern	eilen
Montag	maanatai
Dienstag	tiistai
Mittwoch	keskiviikko
Donnerstag	torstai
Freitag	perjantai
Samstag	lauantai
Sonntag	sunnuntai

0	nolla
1	yksi
2	kaksi
3	kolme
4	neljä
5	viisi
6	kuusi
7	seitsemän
8	kahdeksan
9	yhdeksän
10	kymmenen
15	viisitoista
20	kaksikymmentä
50	viisikymmentä
80	kahdeksankymmentä
100	sata

JATKUU …

Perjantai, huhtikuu 12. 2019

EHRLICH BROTHERS FANCLUB